



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2011ko UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2011

ALEMÁN

Sie können für diese Prüfung unter zwei Optionen auswählen. Beantworten Sie bitte die Fragen der von Ihnen gewählten Option.

Vergessen Sie nicht, auf jeder Seite der Prüfung den Erkennungs-Code einzutragen.

Es wird vor allem das Textverstehen (Prüfungstext und Text der gestellten Fragen) des Probanden bewertet. Wenn der Proband beweist, dass er sowohl den Text wie auch die dazu gestellten Fragen verstanden hat, wird seine Leistung mindestens mit „bestanden“ (5) benotet.

Die grammatische Korrektheit und die Ausdrucksfähigkeit werden ausgewertet, um die Note zwischen „bestanden“ (5) und „sehr gut“ (10) festzulegen. Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache, also der Versuch des Probanden, sich mit eigenen Worten auszudrücken, statt sich eng an Wortschatz und Satzbau des Originaltextes zu orientieren, werden positiv bewertet.

Aufgabe 1: Vier Fragen zum Text (4 Punkte)

Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

Aufgabe 2: RICHTIG oder FALSCH (2 Punkte)

Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

Aufgabe 3: Wortschatz (1 Punkt)

Der Proband muss entsprechende Synonyme im Text finden. Für jede korrekte Antwort werden 0,25 Punkte vergeben.

Aufgabe 4: Zusammenfassung des Textes und eigene Stellungnahme (80 – 120 Wörter) (3 Punkte)

Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.

Hilfsmittel wie Wörterbücher usw. dürfen während der Prüfung nicht verwendet werden.



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2011ko UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2011

ALEMÁN

OPTION A

Die UNO gegen Gaddafi?

8.03.2011

Täglich gibt es heftige Gefechte in Libyen. Die Truppen von Machthaber Muammar al-Gaddafi schießen am Boden und aus der Luft - nicht nur auf bewaffnete Rebellen, sondern auch auf Zivilisten. Täglich gibt es viele Tote und Verletzte. Gaddafi führt Krieg gegen große Teile des libyschen Volkes.

Besonders die Luftangriffe von Gaddafis Luftwaffe fordern viele Tote. Deshalb bemühen sich etliche westliche Regierungen nun um eine Flugverbotszone für Libyen. Eine Flugverbotszone ist eine sehr drastische Maßnahme, die nur mit vielen militärischen Mitteln durchgesetzt werden kann.

Für solch einen Beschluss braucht man den Auftrag und die Einwilligung der Vereinten Nationen (UNO). Die dort vertretenen Staaten müssen dieser Maßnahme zustimmen und sie dann durchsetzen und finanzieren.

Noch sind aber nicht alle Regierungen der Meinung, dass man so drastisch in die Angelegenheiten Libyens eingreifen sollte. Andererseits ist klar, dass man den Angriffen Gaddafis gegen die Zivilbevölkerung etwas entgegensetzen muss. Derzeit wird verhandelt.

Auch in der Europäischen Union (EU) sucht man nach Maßnahmen, um Gaddafi zu stoppen. Dabei geht es im wesentlichen um das Geld, das er für seinen Kampf benötigt. Große Teile seines Vermögens liegen bei Banken in Europa. Wenn diese Konten für Gaddafi und seine Getreuen gesperrt werden, ist das eine wirksame Maßnahme.

Vokabular:

Luftwaffe, -n: aviación militar

sich bemühen um etw.: esforzarse

durchsetzen: imponer

Getreue, -n: el fiel, el seguidor



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2011ko UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2011

ALEMÁN

OPTION B

Der gedopte Alltag

Der Autor und Drogenexperte Günter Amendt über Doping in unserem täglichen Leben.

Schon lange wird nicht mehr nur in der Leichtathletik, dem Radfahren und dem Schwimmen gedopt. Auch im Alltag versuchen sich immer mehr Menschen zu Höchstleistungen zu pushen, Hirndoping ist vor allem bei Studenten verbreitet.

Herr Dr. Amendt, stimmt es, dass immer mehr Menschen bereit sind, Hirndoping als normal anzusehen? Gibt es Studien dazu?

In zwei aktuellen deutschen Studien fanden die Forscher heraus, dass zwischen 60 und 80 Prozent der Befragten bereit sind, Substanzen zu nehmen, die ihre Denkfähigkeit erhöhen und ihr Wohlbefinden steigern. Immer mehr Menschen leben unter Leistungsdruck, Stress und Konkurrenzkampf. Wenn dann in Anzeigen der Pharmaindustrie Substanzen angepriesen werden, die versprechen, Leistungsdefizite auszugleichen, ist die Versuchung groß, zuzugreifen.

Und was ist so schlimm daran, seine geistigen Fähigkeiten mit Medikamenten zu erhöhen?

Zunächst einmal gibt es solche Medikamente heute noch gar nicht. Aber auch, wenn es sie eines Tages geben sollte, wäre es für mich eine Horrorgeschichte, dass man zukünftig bei jeder Begegnung mit einem anderen Menschen erst einmal herausfinden muss, auf welchem chemischen Level er sich befindet.

Wird es in so einer Welt noch erlaubt sein, traurig zu sein?

Man wird ganz schön unter Druck gesetzt werden, seine "negativen" Gefühle zu verstecken, wenn alle um einen herum "gut drauf" sind, weil sie mit "Happy Pills" gedopt sind.

Und was kann ich tun, um meinen Geist ohne Doping fit zu halten?

Schlafen. Viel schlafen. Spazieren gehen. Musik hören. Leute sehen.

Vokabular:

„Hirn“ = „Gehirn“

ausgleichen: kompensieren

„Versuchung, -en: tentación“



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2011ko UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2011

ALEMÁN

OPTION A

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
 - a. Was fordert besonders viele Tote bei Rebellen und Zivilbevölkerung?
 - b. Was braucht man für die Durchsetzung einer Flugverbotszone?
 - c. Warum meinen manche Regierungen, dass es noch zu früh ist für eine Flugverbotszone?
 - d. Was kann man mit Gaddafis Geld auf europäischen Bankkonten machen?
2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
 - a. Die Einrichtung einer Flugverbotszone kann nur von der UNO beschlossen werden.
 - b. Die europäischen Staaten sind nicht daran interessiert, Gaddafi zu stoppen.
3. Suchen sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
 - a. ‚Kampf, “-e
 - b. „Zustimmung, „Erlaubnis
 - c. jeden Tag
 - d. im Augenblick
4. Fassen sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
 - Was passiert in Libyen?
 - Warum wollen europäische Regierungen eine Flugverbotszone über Libyen?
 - Was muss man tun, um eine Flugverbotszone einzurichten?
 - Was kann man sonst noch tun, um Gaddafi zu stoppen?
 - ...



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2011ko UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2011

ALEMÁN

OPTION B

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
 - a. Woher kennt man das Problem "Doping"?
 - b. Wie viele Deutsche sind offen für "Hirndoping"?
 - c. Warum ist Doping auch im Alltag immer stärker gefragt?
 - d. Kann man auch ohne Doping fit sein in unserer heutigen Gesellschaft?

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
 - a. Medikamente, die die Denk- und Konzentrationsfähigkeit steigern können, sind schon lange auf dem Markt.
 - b. Zwei Studien haben ergeben, dass die Mehrzahl der Deutschen bereit ist, Tabletten zu schlucken, um sich besser zu fühlen.

3. Suchen sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
 - a. ,Rekord, -e
 - b. in der Zukunft
 - c. s(Zusammen-)Treffen, -
 - d. rühmen, propagieren

4. Fassen sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
 - Wo wird gedopt?
 - Warum nimmt Doping auch im Alltag zu?
 - Was ist das Problem dabei, auch beim Kontakt zu den Mitmenschen?
 - Wodurch kann man chemisches Doping ersetzen?
 - ...